



**Dedalus**  
HEALTHCARE SYSTEMS GROUP



**ORBIS**  
**Notaufnahme**

Im Notfall  
alles im Griff

# Alles unter Kontrolle

## Übergreifende Planung und Dokumentation.

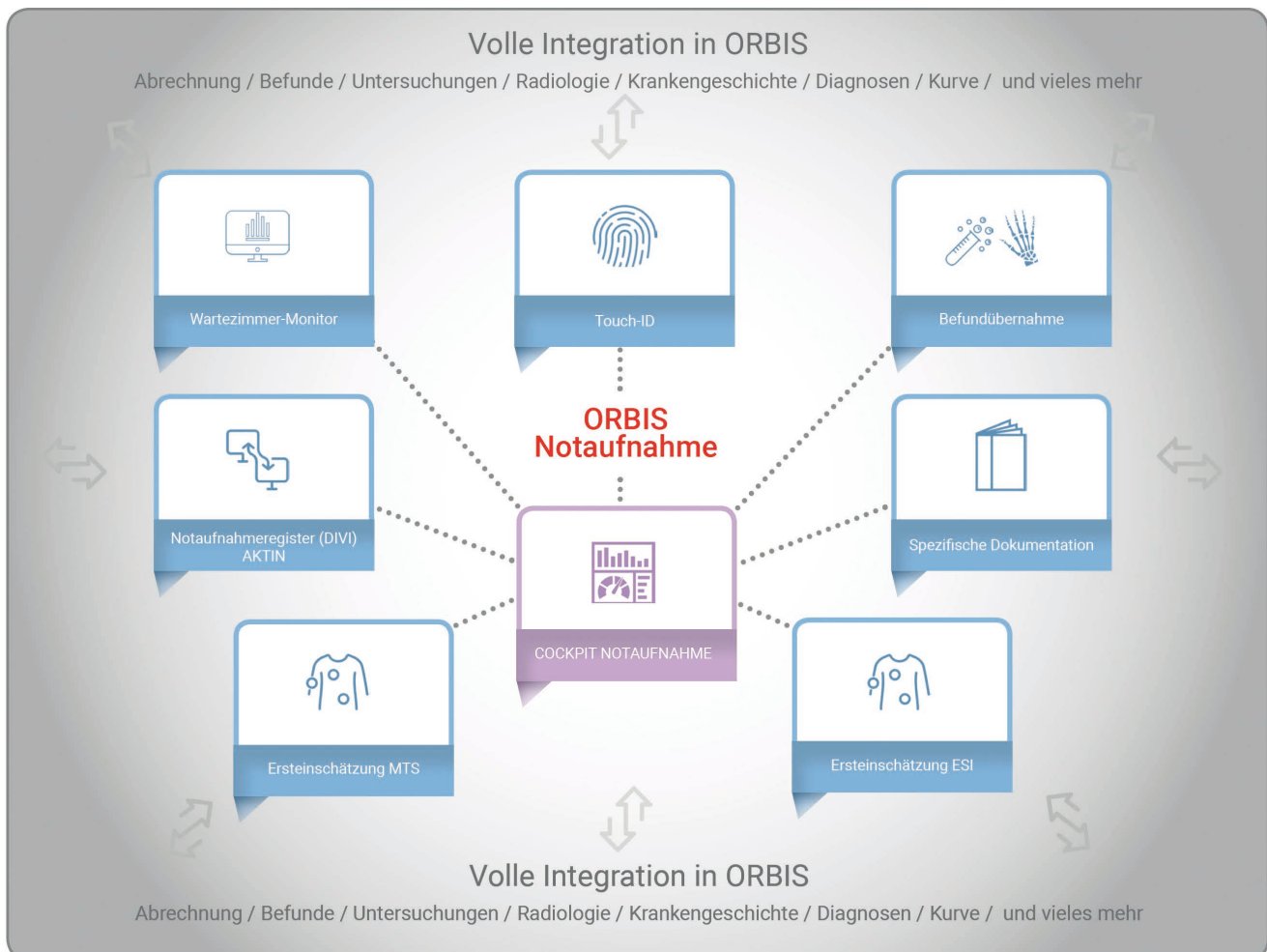
Das Geschehen in der Notaufnahme (ZNA) eines Krankenhauses ist nicht vergleichbar mit dem geregelten Ablauf auf einer Normalstation. Im Notfall muss es schnell gehen – und trotzdem sicher, kontrolliert und vollständig dokumentiert. Hierbei unterstützen die Lösungen der ORBIS Notaufnahme den Anwender.

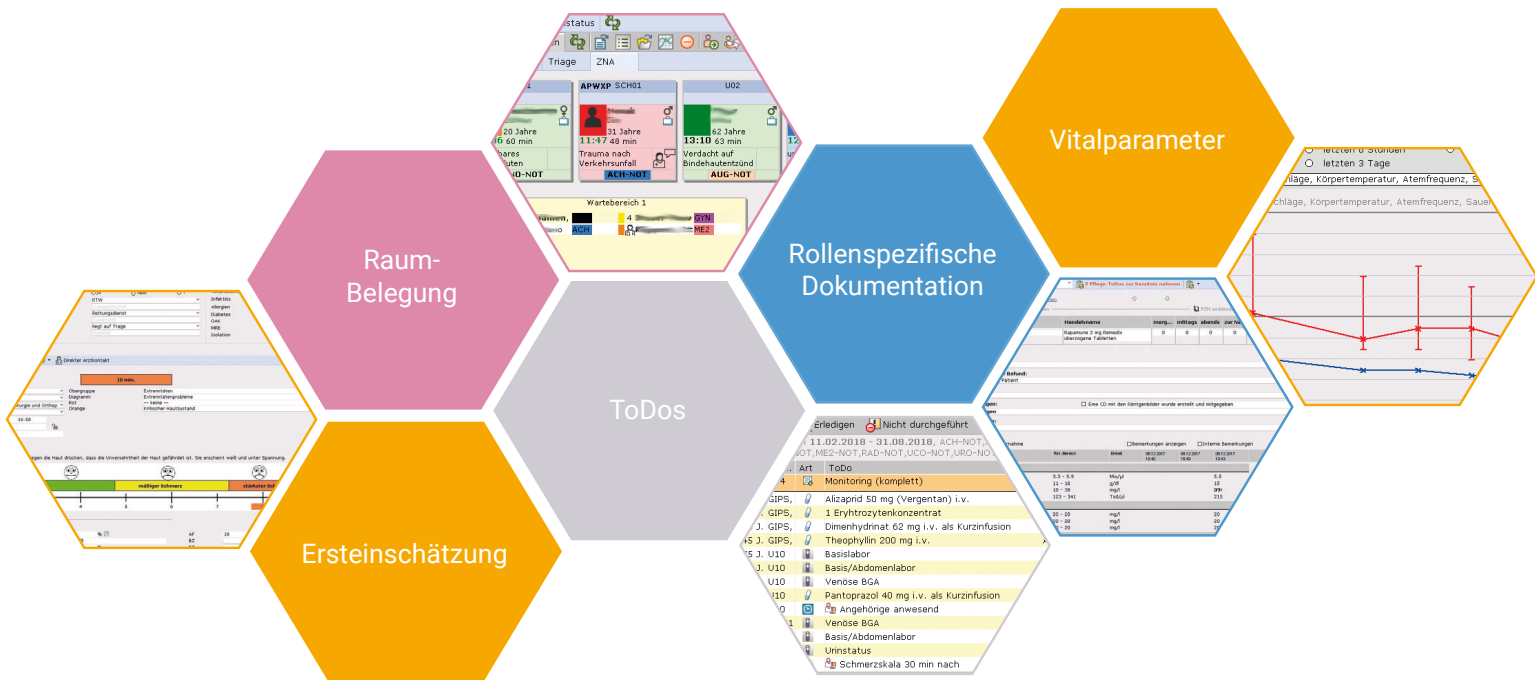
In der ZNA stehen in ORBIS sämtliche Informationen für den Anwender vollumfänglich und übergreifend, an jedem Arbeitsplatz und ohne Systemwechsel zur Verfügung. Die Vorbefunde des Patienten, Arztbriefe aus sämtlichen Vor-Aufenthalten, Diagnosen, Befunde sowie die Auftragskommunikation und Befundrückübermittlung finden sich in ORBIS wieder.

Das ORBIS Cockpit Notaufnahme bietet die Möglichkeit, innerhalb von ORBIS den Patientenfluss zu steuern, die Kommunikation im interdisziplinären Behandlungsverlauf zu unterstützen und die berufsgruppenspezifische Dokumentation in die fortlaufende Krankengeschichte

des Patienten zu übernehmen. Leistungstransparenz und Abrechnungsvorbereitung werden durch die automatische Ableitung von tarifneutralen Leistungen aus Pflege-ToDos unterstützt.

Alle Informationen, die im Rahmen der Notfallbehandlung zum Patienten erhoben werden, stehen für eine nachfolgende stationäre Behandlung bereit. Anordnungen für den stationären Aufenthalt können bereits getroffen werden. Die Fieberkurve des Patienten ist ebenfalls schon mit Informationen wie Vitalzeichen und Maßnahmen vorbefüllt und ermöglicht somit einen medienbruchfreien und kontinuierlichen Behandlungsprozess.





## COCKPIT NOTAUFNAHME

Das Cockpit Notaufnahme wendet sich an die Anwender in der ZNA und unterstützt bei der Ersteinschätzung über die Präsentation eines medizinischen Status und die Notfalldokumentation bis hin zur Leistungskontrolle auf Basis tarifneutraler Leistungen.

Die Leitstellensicht verschafft dem Anwender sowohl einen direkten Überblick über die Aufenthaltsorte als auch über die aus einem Triage-System resultierende Behandlungsreihenfolge der Patienten. Alle angeordneten Maßnahmen sind patientenspezifisch und übergreifend sofort sichtbar.

Die Ansicht „Patientenstatus“ verschafft einen Überblick über alle bisher dokumentierten Befund- und Vitalwerte zu einem Patienten und erspart damit den Einzelaufwurf von Befundformularen.

Die rollenspezifische Benutzerführung führt den Anwender durch die erforderliche Dokumentation. Somit wird die Fallführung und Dokumentation intuitiv und einfach.

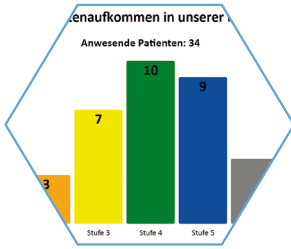
Den Anforderungen der ZNA an die Dokumentation von Anordnungen und die Durchführung von pflegerischen Maßnahmen wird das Cockpit durch das Element der ToDo's gerecht.

Katalogbasiert können einzelne oder Gruppen von Maßnahmen angeordnet und dokumentiert werden. Tarifneutrale Leistungen können abgeleitet werden und tragen somit zur Leistungstransparenz und Abrechnungsunterstützung bei.

## HIGHLIGHTS

- Vollständige Integration ins ORBIS KIS
- Barrierefreie Dokumentation zwischen ZNA und Klinik:
- Übergabe Patientenkurve
  - qSofa
  - klickreduziert
  - intuitiv
- Benutzerführung rollenspezifisch (Arzt/Pflege)
- Zentrale Notfallakte
- ZNA-interne Auftragskommunikation (Pflege-ToDos)
- Belegungsübersicht
- Abrechnungsunterstützung
- Schnelle Arztbriefherstellung
- ZNA-spezifische Auswertungen:
  - CEDOCS
  - Zeitraumanalyse
  - Rohdatenexport

## WARTEZIMMERMONITOR



Der Wartebereich einer ZNA folgt eigenen Regeln, so dass die dort wartenden Patienten im persönlichen Schicksal gefangen sind und sich schnelle Hilfe ohne lange Wartezeiten erhoffen. Dies ist jedoch in der

Behandlungsrealität einer ZNA oft nicht möglich.

Der ORBIS Wartezimmermonitor bringt den wartenden Patienten eine anonymisierte Sicht auf die aktuelle Arbeitslast der Notaufnahme und sorgt für mehr Transparenz und weniger Rückfragen. Der Patient im Wartebereich kann so seinen eigenen Zustand besser einordnen und das Personal der ZNA erhält die Möglichkeit, sich seinen eigentlichen Tätigkeiten zuzuwenden.

## ERSTEINSCHÄTZUNG

Die Ersteinschätzung von Patienten kann in ORBIS nach dem Manchester Triage System (MTS) oder dem Emergency Severity Index (ESI) vorgenommen werden. Entsprechend des gewählten Systems wird der Patient in seiner Behandlungsdringlichkeit eingeschätzt und in einer Arbeitsliste entsprechend dieser Dringlichkeit dargestellt.

Im MTS weist das System auf überfällige Kontakte hin und stellt diese als Warnung in der Arbeitsliste und der Raumbelastung dar. Die Nutzung eines dieser Ersteinschätzungssysteme ist Voraussetzung für den Einsatz des Cockpit Notaufnahme.

## DIVI NOTAUFNAHMEREKISTER (AKTIN)

Für den Aufbau eines nationalen Notaufnahmeregisters hat die DIVI (Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin) ein Forschungsprojekt initiiert, an dem sich Dedalus beteiligt. Die Kommunikation zwischen dem Notaufnahmeregister und der ORBIS Notaufnahme erfolgt dabei über standardisierte XML-Strukturen als CDA (clinical document architecture).

Die Umsetzung dieser Anforderung erfolgt in ORBIS als Standardprodukt und wird von 80% der am AKTIN-Projekt beteiligten ORBIS-Kliniken erfolgreich genutzt.

Weitere Notfallprotokolle befinden sich in der Planung.

## AUSWERTUNGEN

Alle in der Notaufnahme dokumentierten Daten können in ORBIS ausgewertet werden. Ein Rohdatenexport ermöglicht die umfangreiche Nutzung der Notfalldaten in einem Tabellenkalkulations- oder Statistikprogramm.

Weiterhin bieten standardisierte Auswertungen einen retrospektiven Blick auf das ZNA-Geschehen und können durch den Anwender schnell und eigenständig aufgerufen und exportiert werden.

Als Instrument zur möglichen Beurteilung des Crowdings in der ZNA steht der CEDOCS (Community Emergency Department Overcrowding Scale) zur Verfügung, der retrospektiv oder durch eine regelmäßige Berechnung und Darstellung in der Leitstelle des Cockpit ZNA einen Anhalt auf das Crowdingverhalten der ZNA geben kann.

Dedalus und das Dedalus Logo sind Zeichen der Dedalus S.p.A., Italien, oder ihrer verbundenen Unternehmen. Alle anderen in dieser Publikation erwähnten Namen von Produkten und Diensten sowie die damit verbundenen Firmenlogos sind Marken der jeweiligen Unternehmen oder Markenrechtinhabern. Die in dieser Publikation angegebenen Informationen dienen lediglich dem Zweck einer Erläuterung und stellen keine von DH Healthcare GmbH zu erfüllenden Normen oder Spezifikationen dar. Die Merkmale der beschriebenen Produkte und Dienste sind unverbindlich und können jederzeit ohne weitere Angabe geändert werden. Die dargestellten Produkte und Dienste sind zudem in bestimmten Regionen möglicherweise nicht verfügbar oder können länderspezifische Unterschiede aufweisen. Für Irrtümer und Druckfehler wird keine Verantwortung übernommen.

Copyright © 2020 DH Healthcare GmbH  
Alle Rechte vorbehalten



**Dedalus**  
HEALTHCARE SYSTEMS GROUP

**DH Healthcare GmbH**  
Konrad-Zuse-Platz 1-3  
53227 Bonn

[www.dedalusgroup.de](http://www.dedalusgroup.de)